Herren Bezirksklasse Gr. 7

SG Wolferborn : TTC Höchst/Nidder III
Dienstag, 05.12.2023, 20:00 Uhr

Wies tütet den Sieg für die SG Wolferborn ein

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 7 traf die Mannschaft der SG Wolferborn am vergangenen Dienstag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Höchst/Nidder III. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Christopher Wies. Garant für diesen Heimspielsieg waren Kaiser und Knaf, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Bemerkenswert war, dass die SG Wolferborn dieses Match mit 3 und der TTC Höchst/Nidder III mit 3 Ersatzspielern bestreiten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Landmann / Kaiser gewannen gegen Bolten / Schwarz mit 3:2. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Knaf / Wies beim 11:5, 9:11, 11:7, 11:7 gegen Kaltwasser / Otten doch überlegen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gonzalez / Kehm eine Niederlage in vier Sätzen gegen Kiesling / Hasenpflug kassierten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 14:16, 5:11, 7:11 gegen Oliver Otten fand Björn Landmann von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim wenig später folgenden 11:3, 11:3, 11:7 gegen Thorsten Kaltwasser fand Thomas Knaf hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Recht kurzen Prozess machte anschließend Mike Kaiser beim 11:9, 13:11, 11:6 mit Rainer Schwarz. Nichts auszurichten hatte Christopher Wies bei seinem 0:3 gegen Alexander Bolten, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Wenig Chancen ließ hingegen Tom Gonzalez daraufhin beim 3:0 seinem Gegner Robert Kiesling. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Heinz Kehm bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Annchristin Hasenpflug. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Björn Landmann konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Thorsten Kaltwasser beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Thomas Knaf und Oliver Otten beendet, das Thomas Knaf letztendlich gewann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Knaf endete. Mike Kaiser hatte seinen Gegner Alexander Bolten beim 14:12, 11:8, 11:8 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Kaiser nun 5 Siege bei 6 Niederlagen aus. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dann Christopher Wies beim 11:6, 11:1, 11:4 gegen Rainer Schwarz. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist die SG Wolferborn nun ein Punktekonto von 6:8 Punkten auf, während der TTC Höchst/Nidder III vor dem nächsten Spiel, das am 19.01.2024 gegen den SV Fun-Ball Dortelweil IV ansteht, 5:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG Wolferborn bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.01.2024 gegen den TV 1920 Eichelsdorf.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.12.2023 (22:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:
SG Wolferborn
Doppel: Landmann / Kaiser 1:0, Knaf / Wies 1:0, Gonzalez / Kehm 0:1
Einzel: B. Landmann 1:1, T. Knaf 2:0, M. Kaiser 2:0, C. Wies 1:1, T. Gonzalez 1:0, H. Kehm 0:1
TTC Höchst/Nidder III
Doppel: Kaltwasser / Otten 0:1, Bolten / Schwarz 0:1, Kiesling / Hasenpflug 1:0
Einzel: T. Kaltwasser 0:2, O. Otten 1:1, A. Bolten 1:1, R. Schwarz 0:2, A. Hasenpflug 1:0, R. Kiesling 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.12.2023 (22:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").